



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

9. März 2020

Protokoll:

Nachdem die Bestellungen fürs Essen aufgenommen waren, eröffnete die 1. Vorsitzende Ellen Stumpf um 19.15 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung.

31 Landfrauen waren anwesend.

Vom Vorstand fehlten wegen Erkrankung die Kassiererinnen Heidi Weber sowie urlaubsbedingt die Beisitzerin Marliese Reiß.

Vorab gab sie bekannt, dass es seitens der Vereinskasse einen Verzehrbon von 5,00 EUR/anwesendes Mitglied gäbe.

Zu Beginn wurde unserem 2019 verstorbenen Mitglied, Frau Lieselotte Mann (†23.11.2019) gedacht.

Die Vorsitzende gab sodann einen kurzen Abriss über Mitgliederzahlen, Austritte sowie Altersstruktur des Vereines.

Stand 12/2019 beliefen sich die Mitgliederzahlen auf 112 Mitglieder.

Alleine 16 Mitglieder waren aufgrund der neuen Yoga-Gruppe aus versicherungstechnischen Gründen 2019 dazu gekommen.

2 Mitglieder sind aufgrund Wegzugs ausgetreten.

Von den Gesamtmitgliedern kommen 87 Frauen aus Stein-Bockenheim und 25 von auswärts.

Das durchschnittliche Alter beträgt 57 Jahre, so dass im Vergleich sonstiger Landfrauenvereine durchaus eine positive Altersstruktur zu erkennen ist.

Dem Durchschnittsalter liegen folgende Altersgruppen zu Grunde:

< 30 Jahre	- 2 Mitglieder
31-40 J	- 11 Mitglieder
41-50 J	- 22 Mitglieder
51-60 J	- 20 Mitglieder
61-70 J	- 32 Mitglieder
71-80 J	- 13 Mitglieder
>80 J.	- 12 Mitglieder

Die Aktivitäten in 2019 wurden sodann von der Schriftführerin Anette Kastner vorgetragen. Es waren 26 verschiedene Angebote, von Ausflügen, über Kochvorträgen bis hin zu sportlichen Aktivitäten. Auch die regelmäßigen Termine wie Handarbeitstreff, Frauenstammtisch, Boulen, Gymnastik und Yoga wurden von ihr erwähnt.

Ellen Stumpf ging auf die ein oder andere Veranstaltung nochmal ein und bezifferte die Teilnehmer aller Veranstaltungen auf über 600 Personen. Ein sehr reger Zuspruch auf unsere Angebote! (Aufstellung der einzelnen Angebote im Anhang)

Da die Kassiererin Heidi Weber wegen Krankheit nicht anwesend sein konnte, verlas die 1. Vorsitzende den Kassenbericht. Anhand der Kassenbelege konnte im Jahr 2019 ein Gewinn von 10,44 Euro verbucht werden. Positiv ist der geringe Gewinn zu sehen, da im 45ten Vereinsjahr mehrere Jubiläumsveranstaltungen (z.B. Neujahrsempfang, Tanz in den Mai) mit teils hohen Ausgaben zu Buche schlugen. (Aufstellung der einzelnen Posten im Anhang)

Ursula Feudner und Gaby Anlicker-Bäcker hatten am 17. Februar 2020 die Kasse bei Heidi Weber geprüft und sie als einwandfrei attestiert. Gaby Anlicker-Bäcker beantragte daraufhin die Entlastung der Kassiererin sowie des gesamten Vorstandes. Diesem Antrag wurde einstimmig entsprochen.

Im Anschluss wurde für 2020 eine neue Kassenprüferin gesucht, da turnusgemäß Ursula Feudner nach 2 Jahren ausscheidet, Gaby Anlicker-Bäcker hingegen aufgrund Ihrer Wahl im Jahr 2019 noch als Kassenprüferin im Folgejahr zur Verfügung steht. Claudia Klein stellte sich zur Verfügung. Mit Christa Baldauf, welche sich bereits 2019 als Ersatz zur Verfügung stellte, wurden sodann die Kassenprüferinnen einstimmig bestätigt.

Zum Punkt Neuwahlen des Vorstandes erklärte Ellen Stumpf, dass aus verständlichen privaten Gründen die bisherige 2. Vorsitzende Petra Mees nicht mehr für dieses Ehrenamt zur Verfügung stehe. Aufgrund einer vereinsinternen Ausschreibung und geführten Gesprächen war das Mitglied Kristin Seider-Lenz bereit, für das Amt der 2. Vorsitzenden zu kandidieren.

Marliese Reiß signalisierte im Vorfeld, ihren Posten als Beisitzerin zugunsten eines jungen Mitgliedes zur Verfügung stellen zu wollen, anderenfalls sie jedoch gerne wieder als Beisitzerin zur Verfügung stehe. Von den anwesenden jüngeren Mitglieder bestand aktuell keine Bereitschaft.

Gaby Anlicker-Bäcker fungierte sodann als Wahlleiter und fragte zuerst nach, ob geheim oder offen gewählt werden könne. Es wurde einstimmig für eine offene Wahl gevotet.

Folgendes Ergebnis ergab die Wahl im Anschluss:

Position	Wahlvorschlag	Wahlergebnis	
1.Vorsitzende	Ellen Stumpf	einstimmig	nimmt die Wahl an
2.Vorsitzende	Kristin Seider-Lenz	einstimmig	nimmt die Wahl an
Schritfführerin	Anette Kastner	einstimmig	nimmt die Wahl an
Kassiererin	Heidi Weber	einstimmig	nimmt die Wahl in Abwesenheit an
Beisitzerinnen	Erika Gillmeister	einstimmig	nimmt die Wahl an
	Eike Freudenberger	einstimmig	nimmt die Wahl an
	Doris Kurz	einstimmig	nimmt die Wahl an
	Kerstin Mees	einstimmig	nimmt die Wahl an
	Marliese Reiß	einstimmig	nimmt die Wahl in Abwesenheit an
	Karin Weingärtner	einstimmig	nimmt die Wahl an

Ellen Stumpf bedankte sich im Anschluss bei Petra Mees mit einem Blumenstrauß für deren geleistete Vorstandsarbeit seit 2014.

Eine gute Zusammenarbeit wünschte sie sodann der 2. Vorsitzenden und überreichte eine kleine Frühlingspflanze als Willkommen.

Anette Kastner nutzte die Gelegenheit und bedankte sich ihrerseits im Namen des Vorstandes bei Ellen Stumpf mit Osterglößchen im Topf.

Für alle Vorstandsdamen hatte die Vorsitzende ein kleines Dankeschön in Form eines Kartenhalters inkl. Gutscheins für Kaffee satt und ein Stück Torte bei einem Landfrauenevent parat.

Dann kam Ellen Stumpf zur Vorstellung einiger unserer nächsten Aktivitäten, auch einige die nicht in unserer Jahresübersicht aufgeführt waren.

14.4. – Info-Abend über Ernährung im Basenbereich

1.5. - Haushalts- und Handwerkerbörse „Überflüssiges versilbern“ mit Landfrauencafe - Standgebühr pro Tisch 1 Torte/Kuchen!

15.8. – 70 Jahre Landfrauen-Verband - Veranstaltung in Flonheim

hier wurden wir gebeten Bilder/Fotos von vereinseigenen Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen. Ellen Stumpf fragte in die Runde, ob es in Ordnung wäre, wenn z.B. Bilder vom Nachturnzug, Lesungen oder Maiwanderungen übermittelt würden, bzw. ob jemand grundsätzlich Einwände hätte. Sie bat hier um entsprechende Meldung.

September – Wiesenkerbe – sie warb wieder um Kuchenbäckerinnen und Helferinnen. Im letzten Jahr konnten 1300 Euro zugunsten der Gemeinde erwirtschaftet werden. Der Ertrag der Kerbe ist für die Hallennutzung der Vereine und deren Veranstaltungen in der Halle bestimmt.

- Nikolausmarkt soll dieses Jahr an der Kirche unter Mithilfe aller Vereine stattfinden. Ein Gospelkonzert soll es zudem in der Kirche geben.

Wir hatten uns im Vorstand vorgestellt, dass wir Weihnachtsgebäck verkaufen könnten – in Tütchen vorher schon abgepackt.

Zudem würden wir gerne bei den Mitgliedern gebrauchte Advents- und Weihnachtsdekoartikel einsammeln, um diese dann für einen guten Zweck zu veräußern (z.B. für Bärenherz oder/und Clowndoktoren). Zudem könnten wir Selbstgestricktes verkaufen – mehr dazu später.

Im Oktober wollen wir eine Tagesfahrt nach Lahr zum Chrysanthemenfest ausrichten.

- Im Herbst/Winter haben wir vor, einen Tanzkurs anzubieten.

- Ob es eine Tagesfahrt zu einem Adventsmarkt oder eine mehrtägige Fahrt geben wird, wird noch besprochen.

- 10.6. startet das Party Boot vom Landfrauenverband – in diesem Jahr ohne Altersbeschränkung – also für alle Landfrauen!

Für 2021 würde Eike Freudenberger gerne einen Osterschmuck im Ort verwirklicht sehen. Da der Röhrenbrunnen so abgelegen ist, käme evtl. der Platz neben dem Wiegehäuschen in Frage. Vielleicht auf einer der Weinpressen? Für den Schmuck bräuchten wir viele bunte Plastikeier, Buchs und ein Gestell. Sie wird dann zu gegebener Zeit um Mithilfe anfragen.

Renate Lang brachte nochmal den Vorschlag Trollmühle ein.

Eike Freudenberger bezog sich nochmal auf den Auftritt von „Oma Inge“ am Neujahrsempfang und fragte an, ob nicht einige Lust hätten für nächstes Jahr etwas vorzutragen bzw. aufzuführen.

Ellen Kuttler schlug einen gemeinsamen Kino- oder Theaterbesuch vor.

Ellen Stumpf will an der Frühjahrsbesprechung vom Verband die Flyer von „Frauen in Aktion“ mitnehmen und dann das Angebot von „Frauen in Aktion“ mit einbeziehen.

Anette Kastner ging nochmal auf den vorgesehenen Adventsmarkt an der Kirche ein und fragte nach, ob sich die ein oder andere zum Stricken von Socken oder ähnlichen zur Verfügung stellen würde. Wolle wurde uns von einem aufgelösten Handarbeitsgeschäft zum EK-Preis angeboten. Sie hatte auch einige Auswahl mitgebracht und hofft, dass sich noch einige melden.

Petra Mees beendete den offiziellen Teil mit einigen Schlussworten.

Passend dazu war das Essen fertig geworden, so dass wir um 20.30 Uhr zum gemütlichen Teil übergehen konnten.